

Frankfurt, den 30. Juli 2018

Ausschreibung

Fortbildung zur Fachkraft für *Vertrauliche Geburt*

Seminar

Beginn: Mittwoch, 05.12.2018, 15:30

Ende: Donnerstag, 06.12.2018, 16:00

Ort: Hoffmanns Höfe, Frankfurt am Main

Leitung:

Heike Pinne

Dipl.-Soz.päd., systemische Therapeutin, Sexualtherapeutin

Schwangerschaftsberaterin, Fortbilderin

Leitung der Beratungsstelle in Offenbach

Ziele/Inhalte

Seit dem 01.05.2015 ist die Beratung zur *Vertraulichen Geburt* originäre Aufgabe aller Schwangerschaftsberater*innen. Zur Durchführung des Verfahrens fordert das Schwangerschaftskonfliktgesetz besonders qualifizierte Fachkräfte. Dieses Seminar vermittelt alle Inhalte und Kenntnisse, die Bestandteil der Pilotfortbildungen zur Qualifikation der Fachkräfte durch das BMFSFJ waren. Die Teilnehmenden qualifizieren sich somit als Fachkraft für *Vertrauliche Geburt* und können von ihren Bundesländern als solche anerkannt werden. Darüber hinaus wendet sich die Fortbildung an bereits qualifizierte Fachkräfte, die eine Auffrischung benötigen. Bitte beachten Sie jedoch, dass keine ausführliche Besprechung eigener Fälle geleistet werden kann.

Inhalte:

- Informationen über die Zielgruppe
- Zu erwartende Psychodynamik
- Ausführliche Informationen zu den gesetzlichen Vorgaben und den Verfahrensabläufen
- Definition der eigenen Aufgaben im Verfahren
- Vernetzung und Schnittstellenmanagement
- Fallbesprechung

Methoden

Fachreferate, Gruppengespräche, Arbeitsgruppen, Falldarstellungen, Rollenspiele, berufsbezogene Selbstreflexion.

Zielgruppe

18 Fachkräfte, die die Schwangerschaftsberatung nach dem derzeit geltenden Recht durchführen.

Zulassungsvoraussetzungen	Für die Qualifikation als Fachkraft für Vertrauliche Geburt wird die Absolvierung des Seminars „Grundlagen der Sozial- und Konfliktberatung bei Schwangerschaft“ des pro familia Bundesverbandes oder einer gleichwertigen Qualifikation vorausgesetzt, sowie Erfahrung in der Praxis der Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung. Die Teilnahme setzt eine aktive Mitarbeit und die Bereitschaft zur Selbstreflexion voraus. Für pro familia Mitarbeiter*innen ist die Absolvierung des Grundkurses für neue Mitarbeiter*innen Voraussetzung.
Teilnahmebeitrag	80 Euro
Fahrtkosten	Fahrtkosten werden nicht erstattet.
Unterkunft und Verpflegung	Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung (außer Getränke) in dem gebuchten Tagungshaus werden für alle Teilnehmenden übernommen.
Anmeldung	Erfolgt nur per Online-Anmeldeformular auf http://www.profamilia.de/fortbildung . Die Anmeldung ist verbindlich.
Anmeldeschluss	23. September 2018
Teilnahmebescheinigung	Die Teilnahmebescheinigung wird nur nach Absolvierung aller Arbeitseinheiten und Eingang der Teilnahmebeiträge ausgestellt.

RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN

Zu- und Absagen werden erst nach Ende der Anmeldefrist und Durchsicht aller eingegangenen Anmeldungen erteilt.

1. Absagen sind grundsätzlich nur an den Veranstalter, also den pro familia Bundesverband zu richten.
2. Absagen vor Ablauf der Anmeldefrist sind kostenfrei.
3. Bei Absagen nach Erhalt der Zulassung zu einer Fortbildung bis zum 14. Tag vor Kursbeginn (Eingang der Absage beim pro familia Bundesverband) beträgt die Ausfallgebühr 50 Prozent.
4. Bei Absagen innerhalb 14 Tage vor Kursbeginn ist der volle Teilnahmebeitrag zu zahlen. In Ausnahmesituationen und nach Rücksprache jedoch nur 50 Prozent.
5. Wenn der freigewordene Platz neu besetzt werden kann, fällt für den/die ursprüngliche Teilnehmende/n nur eine Bearbeitungsgebühr von 20 Prozent an.
6. Für die Teilnahme einer Ersatzperson ist Rücksprache mit dem pro familia Bundesverband erforderlich.
7. Bei krankheitsbedingten Absagen entstehen bei Vorlage eines ärztlichen Attestes keine Kosten, sofern das Tagungshaus keine Übernachtungskosten in Rechnung stellt. Sollten uns

Stornokosten berechnet werden, müssen diese von der/dem Teilnehmenden übernommen werden.

Die Fortbildung wird gefördert von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln.